

Anmeldung

Ich habe verbindliches Interesse daran, am
Psychose-Seminar in Stuttgart als:

- Psychiatrie Erfahrene*r** **Bürgerhelfer*in**
 Angehörige*r oder helfende*r Freund*in
 in der Psychiatrie Tätige*r teilzunehmen.

Name _____

Adesse (optional) _____

Telefon; E-mail _____

Kontaktadressen:

Joachim Schittenhelm Evang. Gesellschaft
GPZ Sillenbuch, Kirchheimerstr. 71, 70619 Stgt.
Tel. 0711 / 4579823

Ulrich Nanz, Angehörige
Lohengrinstr. 72, 70597 Stgt. Tel. 0711/47985316

Dr. Inge Schöck, Bürgerhelfer*innen,
Arthurstr. 8, 70565 Stuttgart, Tel. 0711 / 747338

Bärbel Nopper, Offene Herberge e.V.
Kneippweg 8, 70374 Stuttgart Tel.0711/46917345

Stefan Michel, Caritasverband f. Stgt. e.V.
Sophienstr. 1C, 70180 Stuttgart, Tel. 0711/169360

Reiner Neuschl, Klinikum Stuttgart
Zentrum für Seelische Gesundheit,
Prießnitzweg 24, 70374 Stgt. Tel. 0711/278-29322

Iris Maier-Strecker, Evang. Gesellschaft e.V.
Büchsenstrasse 34-36, 70174 Stgt. 0711/2054-230

Recovery College Stuttgart GbR
Schloßstr. 76, 70176 Stgt. Tel. 0711/2054-490

Recovery College Stuttgart GbR Geschäfts-
stelle Schlossstraße 76; 70176 Stuttgart

Bitte melden Sie sich verbindlich zum
Psychoseseminar per Mail an:
Info@recoverycollegestuttgart.de
oder
sprechen Sie auf die Mailbox
Tel. 0155 / 660 511 23
oder
füllen Sie den Anmeldebogen aus und
schicken ihn an uns oder an das:
Gemeindepsychiatrische Zentrum Stuttgart
Sillenbuch, Kirchheimertr. 71 70619
Stuttgart.



Für die Menschen –
gegen Ausgrenzung

Jetzt Farbe bekennen
und Metallpin bestellen.
grueneschleife.com

Die Teilnahme ist kostenlos

Weitere Informationen und aktuelle Änder-
ungen/Neuerungen finden Sie auf der
Homepage unter:
www.recoverycollegestuttgart.de
Rückfragen auch an:
psychoseseminar@eva-stuttgart.de

Träger:

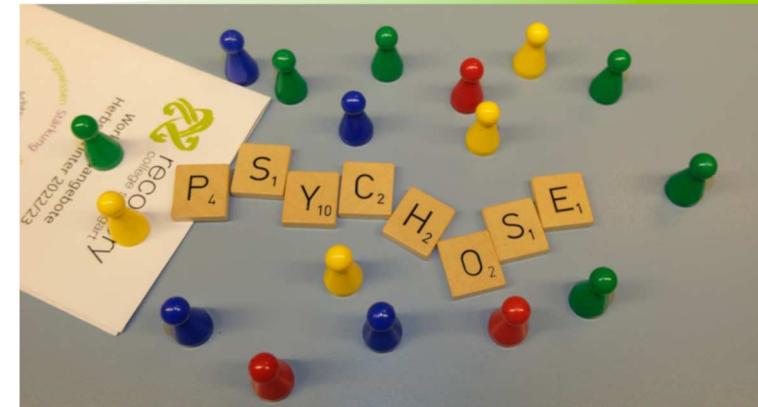


Gefördert von:



Psychose-Seminar Stuttgart Herbst-Winter 2024/25

Information Austausch voneinander lernen





Wir freuen uns, im Herbst/Winter Semester 2023 ein weiteres Psychose-Seminar in Stuttgart anbieten zu können, zu dem wir Sie herzlich einladen möchten.

Ansprechen wollen wir mit unserem Angebot insbesondere Stuttgarter Bürger*innen, Psychiatrie Erfahrene, Angehörige von psychisch erkrankten Menschen, Bürgerhelfer*innen, Student*innen sowie in der Sozialpsychiatrie Tätige. Die angesprochenen Gruppen begegnen sich im moderierten Seminar gleichberechtigt im „Triolog“, um Erfahrungen auszutauschen und voneinander zu lernen. Das gemeinsame Gespräch regt einen wechselseitigen Lernprozess an, der von allen Beteiligten gleichermaßen beeinflusst und genutzt werden kann.

Ziele des Seminars

- partnerschaftlich ins Gespräch kommen*
- gemeinsam ein Bild psychischer Erkrankungen erarbeiten*
- über das Erleben der Erkrankung sprechen*
- mehr Verständnis füreinander entwickeln*
- sich darüber austauschen, was als hilfreich erlebt wird*
- sich mit Aspekten psychiatrischen Fachwissens auseinandersetzen*

gesellschaftlicher Stigmatisierung entgegenwirken

mehr Verantwortungsübernahme und eine aktive Selbstbestimmung erreichen

24. September 2024
Psychose Erleben, was passiert in einem psychischen Ausnahmezustand?

08. Oktober 2024
Angehörige: weder Allmacht noch Ohnmacht.

24. Oktober 2024
Psychisch erkrankte Geflüchtete - wie nehmen wir sie wahr?

05. November 2024
Wie spreche ich über psychische Störungen - welche Haltung habe ich gegenüber der Erkrankung?

19. November 2024
Psychische Störungen im Alter (kurze Vorstellung GerBera / Gerontopsychiatrischer Beratungsdienst). Wie gehen wir mit psychisch erkrankten älteren Menschen um?

Do. 05. Dezember 2024
Selbstfürsorge im Kontext psychischer Störungen - Überforderung und Überlastung vermeiden.

Uhrzeit: jeweils 18:30 bis 20:30 Uhr immer dienstags

Es wird eine kleine Pause etwa in der Mitte der Veranstaltung geben.

Wir treffen uns in der Evangelischen Gesellschaft e.V. Büchsenstr. 34/36 im Raum 163, am ersten Termin Raum im Raum 035.

Zu einzelnen Themen wird es teilweise kurze Inputs von den Referent*innen geben, um eine gemeinsame Diskussionsgrundlage zu schaffen. Der Fokus der Veranstaltungen soll aber auf der gemeinsamen Diskussion über die genannten Themen liegen.

Moderation:

Serap Aarsal
Fachkrankenschwester für Psychiatrie

Lisa Duminil
Genesungsbegleiterin EX-IN

Birgit Hug
Sozialpädagogin

